

# Kursprofil für die E-Phase 2018 / 2019

## „Sport in Theorie und Praxis – Einführung“

### Basketball – Fitness – Parkour/Turnen

#### Wichtige Voraussetzungen

- Bereitschaft auch außerhalb des Schulsports für Leistungsüberprüfungen zu trainieren !
- Spaß und Begeisterungsfähigkeit für Sporttheorie und -praxis !

<b>Perspektiven</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Soziale Interaktion</b></li> <li>2. <b>Körperwahrnehmung</b></li> <li>3. Leisten</li> <li>4. Gesundheit</li> <li>5. Ausdruck</li> <li>6. Wagnis</li> </ol>
<b>Inhaltsfelder (Sportpraxis)</b> <small>(mit oder ohne Sportartenbezug)</small>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Spielen (v.a. Basketball)</b></li> <li>2. <b>Bewegen an und mit Geräten (Turnen / Parkour)</b></li> <li>3. <b>Den Körper trainieren, die Fitness verbessern</b></li> </ol>
<b>Inhaltsfelder (Sporttheorie)</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Sportliches Handeln im personalen Kontext</b></li> <li>2. <b>Sportliches Handeln im sozialen Kontext</b></li> <li>3. <b>Sportliches Handeln im gesellschaftlichen Kontext</b></li> </ol>
<b><u>Themenfelder</u></b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Grundlagen des Bewegungslernens</b></li> <li>2. <b>Kooperation und Konkurrenz im Sportspiel I</b></li> <li>3. <b>Grundlagen sportlichen Trainings</b> evtl.:</li> <li>4. Grundlagen sportlicher Leistung im Sportspiel (Koordination)</li> <li>5. Grundlagen sportlicher Leistung im Sportspiel (Kondition)</li> </ol>
<b>Bildungsstandards</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Bewegungskompetenz (B1-B6)</b></li> <li>2. <b>Beurteilungs- und Entscheidungskompetenz (U1-U7)</b></li> <li>3. <b>Teamkompetenz (T1-T5)</b></li> </ol> <p style="text-align: right;"><small>(Für Details, siehe KCGO-Sport, 2016, S.25ff.)</small></p>
<b>Praktische Inhalte</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Individuelle Wurf-, Fang und Spieltechniken, v.a. im <b>Basketball</b> verbessern und neue spieltaktische Varianten erlernen und anwenden.</li> <li>2. Kreativer Umgang mit traditionellen Turngeräten. Erlernen und variables Anwenden von neuen und traditionellen Bewegungsmustern im Bereich des <b>Turnens</b>, des <b>Parkours</b> und Free-Runnings.</li> <li>3. Allgemeine und sportartenspezifische Fitness verbessern.</li> </ol>
<b>Methoden und Formen selbstständigen Arbeitens</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Entwickeln und Beobachtung von spieltaktischen Varianten.</li> <li>2. Analyse von Bewegungsabläufen.</li> <li>3. Anwendung geeigneter Maßnahmen zum Helfen und Sichern.</li> <li>4. Übernahme von Teilbereichen des Unterrichts (Erwärmung, Einführung in neue Themenbereiche durch Kurzreferate).</li> </ol>
<b>Bewertung</b>  <small>mit Bezug auf die Inhaltsfelder und</small>	<p><b>Kontinuierlich erbrachte Leistungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Anwesenheit, Arbeitseinstellung, Anstrengungsbereitschaft</li> <li>➤ Koordinative und konditionelle Fähigkeiten</li> <li>➤ Bewegungskönnen (Technik, Taktik, Regeln, Lernfortschritt)</li> </ul>

Bildungsstandards	<ul style="list-style-type: none"><li>➤ Beiträge zur gemeinsamen Planung und Gestaltung von Lernsituationen</li><li>➤ Fairness, Kooperationsbereitschaft, Vermittlungskompetenz</li></ul> <p><b>Punktuelle Leistungsüberprüfungen der Schwerpunkt-Sportarten am Ende der jew. Einheit (Fertigkeits- und Fähigkeitsniveau)</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>➤ Demonstration von Bewegungsabläufen bzw. Spielüberprüfung</li><li>➤ Testverfahren, z.B. Fitnessstests</li></ul> <p><b>Theorie</b> pro Halbjahr eine „besondere Fachprüfung“, z.B. schriftliche Leistungskontrolle/Klausur, Präsentation, Ausarbeitungen + mündliche Beiträge in kognitiven Unterrichtsphasen.</p>
-------------------	---